

Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Management des öffentlichen Raumes
Caffamacherreihe 1-3
20355 Hamburg

Firma
Wiese und Suhr
Garten- und Landschaftsbau GmbH
Heykenauweg 6
21147 Hamburg

Datum: 12.12.2022

Auftrags-Nr.: M/MR Ö-15/2018

Vergabeart: öffentliche Ausschreibung

PSP-Element:

Mittelbindungs-Nr.:

Vergabe-Nr.:

CSBF-ID:

Ansprechpartner:

Tel.:

NACHTRAGSVEREINBARUNG NR. 09 zu Los 2 Stephansplatz (SP) zu Hauptauftrag Nr. M/MR Ö-15/2018 vom 05.09.2018

- Baumaßnahme:** Umgestaltung Dag-Hammarskjöld-Platz,
Eingang Dammtor Pflanzen und Blumen/ Stephansplatz in Hamburg-Mitte
- Bezug:** Geprüfte(s) Nachtragsangebot(e) Nr. Los 2 (Stephansplatz) 03, 17 und 31 vom
02.09.2021, 26.09.2019 und 17.01.2020 (siehe Auflistung unten)
- Anlage:**
- Zweitfertigung dieser Nachtragsvereinbarung (bitte unverzüglich unterschrieben zurück!)
 - Kopie(n) geprüfte(s) Nachtragsangebot(e)
 - ☒ Kopie des Vergabevermerks vom 10.11.2022

Mit dieser Nachtragsvereinbarung wird der vorgenannte Hauptauftrag im Namen und für Rechnung der Freien und Hansestadt Hamburg um die nachstehenden Nachtragsleistungen erweitert. Dabei handelt es sich ausschließlich um geänderte oder zusätzliche Leistungen im Sinne des § 1 Abs. 3, 4 VOB/B, deren Beauftragung ohne die Durchführung eines neuen Vergabeverfahrens nach § 22 VOB/A bzw. VOB/A EU zulässig ist. Im Einzelnen:

Los 2 Stephansplatz NA03: Fernbahnschild vom 02.09.2021, geprüft am 07.09.2021

Los 2 Stephansplatz NA17: Gitterrost für Lüftungsschacht Hochbahn vom 26.09.2019, geprüft am 30.09.2019

Los 2 Stephansplatz NA31: Diverse Leistungen vom 17.01.2020, geprüft am 19.05.2021

Nach Prüfung des/der Nachtragsangebote(s) ergibt sich die aktuelle Gesamtauftragssumme wie folgt:

1. Bisherige Auftragssumme (Hauptauftrag und frühere Nachträge Nr. Los 1 (DHP) 01 - 42 und Los 2 (SP) 01, 02, 04 - 06, 08 - 10, 12, 13, 15, 16, 18 - 20, 24 - 26, 29, 30, 32, 34, 36 - 38, 41 , 43, 49, 51 und 54): 5.083.318,69 EUR Brutto
2. Aktuelle Nachtragsleistungen im Sinne des § 1 Abs. 3, 4 VOB/B:
Nachtragsangebot Nr. Los 2 Stephansplatz NA03 vom 07.09.2021: geprüfte Endsumme
Nachtragsangebot Nr. Los 2 Stephansplatz NA17 vom 26.09.2019: geprüfte Endsumme
Nachtragsangebot Nr. Los 2 Stephansplatz NA31 vom 17.01.2020: geprüfte Endsumme

Summe der aktuellen Nachtragsangebote:

3. Von den im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Leistungen
- entfallen: Ordnungszahl -
- werden gemindert: Ordnungszahl -

insgesamt -

4. Damit ☒ erhöht / ☐ vermindert sich die bisherige Auftragssumme um

auf die aktuelle Gesamtauftragssumme (mit MwSt) in Höhe von 5.109.329,82 EUR Brutto

Für die Nachtragsleistungen wird vereinbart:

1. Fristen:

- ☐ Die Ausführungsfristen werden nicht berührt.
☐ Die Ausführungsfrist nach Nr. Besondere Vertragsbedingungen (BVB) wird
um Werktage ☐ verlängert / ☐ verkürzt.
☒ Der Fertigstellungstermin wird auf den 08.12.2021 (Abnahme, bereits erfolgt) festgesetzt.
☐ Es gilt der Fristenplan gemäß Anlage.

Bei Fristüberschreitung gilt die Vertragsstrafe nach Ziffer 3 BVB.

2. Sonstiges: -

3. Im Übrigen gelten die Bedingungen des Hauptauftrages.

Hamburg, den 12.12.2022

Hamburg, den 22.12.2022

(Auftraggeberin)

Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Management des öffentlichen Raumes
Caffamacherreihe 1-3
20355 Hamburg

Datum: 10.11.2022

Vergabevermerk zu Nachauftrag Nr. 09

Vertrags-Nr.:

M/MR - Ö - 15 - 2018

PSP-Elemente:

Projekt:

Umgestaltung DHP | StP

Fachlos/Gewerk:

Umgestaltung DHP | StP Los 1+Los 2

Auftragnehmer:

Fa. Wiese & Suhr GmbH

(im Nachfolgenden W&S GmbH genannt)

I Angaben zum Auftrag:

Hauptauftrag M/MR - Ö - 15 - 2018 vom: 05.09.2018

Bisherige Gesamtauftragssumme für PSP.01 und PSP.02; €/brutto:

4.414.296,38 €

Inhalt des Hauptauftrags Los 1 DHP und Los 2 StP:

Garten- und Landschaftsbauarbeiten, Herstellen von Einfassungen und Verkehrsanlagen einschl. Asphaltarbeiten, Belagsarbeiten in Nebenflächen, Pflanz- und Pflegeleistungen

Inhalt der bisherigen Nachtragsleistungen:

- VNA01, Vergabevermerk erstellt 28.06.2021, Nachtragsleistungen zu LSBG-Maßnahme Abriss Fußgängerbrücke; €/brutto
- VNA02, Vergabevermerk erstellt 23.03.2022, Nachtragsleistungen zu Verkehrsanlagen und Leitungstrassen; €/brutto
- VNA03, Vergabevermerk erstellt 05.04.2022, Nachtragsleistungen zu Verkehrsanlagen, Vegetation und Metallbau; €/brutto
- VNA04, Vergabevermerk erstellt 12.07.2022, Nachtragsleistung zu Mineralische Mulchandeckung von Vegetationsflächen; €/brutto
- VNA05, Vergabevermerk erstellt 27.10.2022, Nachtragsleistungen zu bauvorbereitenden Maßnahmen; €/brutto
- VNA06, Vergabevermerk erstellt 10.11.2022, Nachtragsleistungen zu Bodenarbeiten und Deponiekosten DK I; €/brutto
- VNA07, Vergabevermerk erstellt 10.11.2022, Nachtragsleistungen zu PuB, Technische Anlagen und Bewässerung; €/brutto
- VNA08, Vergabevermerk erstellt 10.11.2022, Nachtragsleistungen zu PuB, Vegetationstechnik und Vegetationsarbeiten; €/brutto

Bisherige Gesamtauftragssumme für PSP.01 und PSP.02; €/brutto:

5.083.318,69 €

II Erforderliche Nachtragsleistungen (VOB/B §2 Nr.5, Leistungsänderungen und Nr.6, zusätzliche Leistungen):

II.1 Vorbemerkungen und Beurteilung der Preise:

Die Leistungen der nachfolgenden Nachtragsangebote fassen die Leistungen zusammen, die im Zusammenhang mit Abstimmungen, Erkenntnissen und Forderungen seitens der Hamburger Hochbahn AG, Bereich Infrastruktur Abteilung Bahnanlagen Externe Bauvorhaben (HHA|DE) im Laufe der fortschreitenden Baumaßnahmen für die Erbringung der unter Ziffer I genannten Gesamtleistung erforderlich wurden, um die Arbeiten entsprechend der jeweils gewonnenen Erkenntnisse störungsfrei und ohne Unterbrechungen kontinuierlich durchführen zu können. Der AN hat die Nachtragsangebote schriftlich eingereicht, diese wurden seitens POLA und in Abstimmung mit M|MR und Fachplanern vorgeprüft, bei Bedarf und Erfordernis um weitere Leistungen ergänzt, ggf. gekürzt und es wurden zur Prüffähigkeit der Kalkulationsgrundlagen die Angebote von Lieferanten, Begleitschreiben mit Erläuterungen zu den Abläufen, zur Plausibilität von Nachkalkulation und Preisanpassungen und ggf. erforderlichen NU-Leistungen angefordert. Anschließend erfolgte die Prüfung der Nachtragsangebote mit den Empfehlungen zur Vergabe.

Für alle im Nachtragsauftrag anerkannten Teilleistungen gilt, dass sie zur Erbringung der Gesamtleistung technisch notwendig sind bzw. aus wirtschaftlichen Erwägungen Teilleistungen des Hauptauftrags ergänzen bzw. ersetzen. Die nachfolgenden Leistungen wurden geprüft und zur Aufrechterhaltung des Bauablaufs dem Grunde und der Höhe nach freigegeben. Die von POLA GmbH geprüften Nachtragsangebote wurden an M|MR weitergeleitet. Kalkulationsgrundlagen sind in den Nachtragsangeboten aufgeführt. Die Ausstellung des Vergabevermerks VNA09 erfolgte für den geprüften NA17_Lüftungsschacht-HHA|DE unter Berücksichtigung der geprüften AR [REDACTED]

Die Preisprüfung erfolgte auf der Basis der Nachtragskalkulation, der Urkalkulation, vergleichbarer Preise des HA und vergleichender marktüblicher Preise. Die Preise wurden von POLA GmbH ggf. unter Hinzuziehung der Fachplaner geprüft. Die geprüften Preise der Nachtragsangebote sind angemessen. Sie entsprechen entweder den vergleichbaren Angebotspreisen des HA oder den marktüblichen Vergleichspreisen.

II.2 Zusätzliche Leistungen und Prüfergebnisse (alle nachfolgend aufgeführten Preise EUR in netto):

Geprüftes Nachtragsangebot gNA03NEU PSP.02 Fernhinweisschild, Prüfung vom 07.09.21

Position	Leistung	Menge	EP/ € netto	GP/ € netto
3.01.03.010	Bodenaushub einschl. Bodenaustausch für Fundament herstellen, Aushub gem. Vorgaben der Statik und nach Messung der Bodenverdichtung auf Sohle der Baugrube			
3.01.03.020	Verdichtungsnachweise wie ALV-Pos. 2.04.1.010			
3.01.03.030	Bewehrung und Schalung für Fundament Fernhinweisschild herstellen nach erforderungen der Statik einschl. Montage und Fixierung der bereitgestellten Konsole für den Mast			
3.01.03.040	Kabelleerrohr einschl. Erdarbeiten herstellen			
3.01.03.050	Kabelzugschacht DN400 liefern und vor Zugang U-Bahnhaltestelle einbauen, einschl. vorhandenes Kabel einführen, Kabelleerrohr anschließen, Höhenlage des Deckels mit Unterlage aus Beton sichern			
Σ zusätzliche Leistungen geprüfter NA03NEU PSP.02:				

Begründung: das vorliegende Nachtragsangebot ersetzt das ursprüngliche Nachtragsangebot vom [REDACTED] da seitens der Hochbahn im Laufe der Bauausführung technische, statische und elektrotechnische Spezifikationen gefordert wurden (Hinweisschild beleuchtet mit Kabelzuführung vom U-Bahngebäude, längerer Mast, Verankerung einer Konsole mit der Bewehrung des Fundaments anstelle einer Masthülse). Von HHA|DE wurde die Grünzeichnung der Statik am 21.04.21 an M|MR übergeben. Nach Auskoffierung wurden aufgrund der geringen Tragfähigkeit des Bodens zusätzliche, baugrundstabilisierende Maßnahmen erforderlich (Bodenaustausch bis 60 cm unter UK Gründung, Einbau eines Bodenpolsters als Schottertragschicht). Nach Einbau der Schalung und Bewehrung erfolgte seitens HHA|DE vor Ort am 22.06.21 die Abnahme der Bewehrung einschl. der fixierten Konsole für den Mast.

Geprüftes Nachtragsangebot gNA17 PSP.02 Lüftungsschacht HHA|DE, Prüfung vom 30.09.19

Position	Leistung	Menge	EP/ € netto	GP/ € netto
3.01.17.010	bauseits vorhandener Gitterrost demontieren und Klinkerrahmen bis auf Ort beton des Schachtbauwerkes abbrechen entsprechend Konzeptvorgaben	1,00 Stk		
3.01.17.020	Sicherung der Schachtöffnung mit zu montierenden Kanthölzern und Auflegen von Schalttafel 22 mm	1,00 Stk		
3.01.17.030	Gitterrost liefern und montieren entsprechend vorhandenem Prüfbericht und zzgl. 20% Zulage für NU-Leistungen Fa. Jörg Langeheine, Stade	1,00 Stk		
3.01.17.040	Bedarfspos.: Zulage für Nacharbeit für Montage Lüftungsgitter (angeboten 1,00 Stk, nicht erforderlich, da die Arbeiten nach Abstimmung mit HHA DE im Regelbetrieb ausgeführt werden konnten)	0,00 Stk		
Σ zusätzliche Leistungen geprüfter NA17 PSP.02 unter Berücksichtigung gAR				

Begründung: im Zuge der Nachrechnung des U-Bahn-Bauwerkes C(268) Haltestelle Stephansplatz Schalterhalle A seitens WTM Engineers GmbH wurde festgestellt, dass eine Aufhöhung des Geländes nicht zulässig ist. Aufgrund dieser neuen Sachlage wurde in Abstimmung mit M|MR durch POLA die Höhenlage auf dem Stephansplatz für die GOK Pflasterflächen und somit auch die Höhenlage des Lüftungsschachtes in den betroffenen Bereichen unter die Bestandshöhen (-40 cm) angepasst. Für das Lüfterbauwerk wurde die statische Berechnung auf die veränderte Höhenlage angepasst, wodurch der Zwischenquerträger aufgrund einer zu geringen Aufbauhöhe entfiel und somit der Gitterrost eine vergrößerte Spannweite hat. Durch SSK Ingenieure GmbH erfolgte daher eine Neubemessung der Schachtkopfdeckung einschl. der Anschlusskonstruktion an das Bestandsbauwerk. Für den erforderlichen Umbau des Schachtkopfes und der Abdeckung wurde in Abstimmung mit HHA|DE ein Ablaufkonzept in drei Arbeitsschritten abgestimmt, um die Arbeiten im laufenden Fahrbetrieb ausführen zu können. Das Konzept wurde seitens HHA|DE zur Ausführung freigegeben und zur Ausführung wurde seitens HHA|DE ein Sicherungsposten abgestellt, der in ständigen Kontakt zu W&S GmbH und dem NU Fa. Langeheine stand. Somit entfiel die Bedarfsposition mit der Zulage für Nacharbeiten.

Geprüftes Nachtragsangebot gNA31 PSP.02 Diverse Leistungen, Prüfung vom 19.05.21

Position	Leistung	Menge	EP/ € netto	GP/ € netto
3.01.31.010	Suchschachtung und Kopflöcher herstellen, als Kalkulationsgrundlage dient ALV-Pos. 2.01.1.008	10,00 cbm		

3.01.31.020	Suchschachtung und Kopflöcher herstellen, jedoch in befestigten Flächen, einschl. späterer Verfüllung mit verdichtungsfähigem Füllsand F1 (wie ALV-Pos. 2.05.2.020)	10,00 cbm	
3.01.31.030	Zulage für Handschachtung bei diversen Positionen für Erdarbeiten einschl. späterer Verfüllung	10,00 cbm	
Σ zusätzliche Leistungen geprüfter NA31 PSP.02:			

Begründung: die Leistungen wurden erforderlich, da bei den Auskofferungsarbeiten für die Einfassungen, die Zauntrasse und für die Pflasterflächen am Stephansplatz u. a. diverse Kabel unbekannter Zuordnung freigelegt wurden, die nach Klärung mit dem Elektromeister der U-Bahnstation, Herrn [REDACTED] (Hochbahn, Bereich Elektro) der Hochbahn zuzuordnen waren. Es wurden daraufhin weitere Suchschachtungen nach Tiefenerdern im Bereich zwischen Lüftungsbauwerk und Einfassung des zukünftigen Schaubeetes (Gruppe 5) durchgeführt, da in diesem Bereich u. a. noch ein marodes Erderschachtbauwerk freigelegt wurde, dass erst nach Klärung mit HHA|DE und interner Auswertung nicht in den Bestandsunterlagen der Hochbahn verzeichnet war. In Abstimmung mit M|MR wurde vereinbart, den maroden Klinkerschacht abzutragen und durch einen an die zukünftigen Deckenhöhen anzupassenden Betonrahmen mit Guss-Abdeckung anzupassen (vgl. gNA13 Schachtabdeckung aus Guss, Pos. 3.01.11.070). Weitere Suchschachtungen waren erforderlich, da während der Auskofferungsarbeiten noch diverse Kabeltrassen erörtert wurden, die nicht in den Bestandsunterlagen und Trassenanweisungen verzeichnet waren.

Kostenzusammenstellung der aufgeführten und geprüften Nachtragsangebote

Σ Zusätzliche Leistungen und Prüfergebnisse gNA03NEU, gNA17 und gNA31 (EUR netto):

Nach Prüfung der Nachtragsforderung ergibt sich folgende neue Auftragssumme:

Hauptauftrag EUR Netto, M|MR - Ö - 15 - 2018 vom 05.09.2018 einschl. bisherige VNA01-VNA08:

Hauptauftrag EUR Netto bereinigt, für die Erstellung der neunten Nachtragsvereinbarung:

Σ der zu beauftragenden zusätzlichen Leistungen aus dem geprüften Nachtragsangebot Nr.

gNA03NEU PSP.02 Fernhinweisschild EUR netto:

Σ der zu beauftragenden zusätzlichen Leistungen aus dem geprüften Nachtragsangebot Nr. gNA17

PSP.02 Lüftungsschacht HHA|DE EUR netto:

Σ der zu beauftragenden zusätzlichen Leistungen aus dem geprüften Nachtragsangebot Nr. gNA31

PSP.02 Diverse Leistungen EUR netto:

Neue Gesamt Nettoauftragssumme:

zzgl. MwSt (hier: 19%):

Neue Gesamt Bruttoauftragssumme (MwSt-Satz = 19%):**III Kosten, Finanzierung, weitere Entwicklung:**

Der AN ist über die neue Auftragssumme zu beauftragen.

Nach Prüfung der noch zu erbringenden Leistungen ergibt sich folgende neue Budgetprognose:

Auftragssumme ALT brutto (MwSt-Satz = 19%):

5.083.318,69 €

Auftragssumme NEU brutto (MwSt-Satz = 19%):

5.109.329,82 €

Verfasst:

(Berlin,)

Aufgestellt:

(M/MR -)

Anhang:

- Geprüftes Nachtragsangebot Nr. gNA03NEU PSP.02 Fernhinweisschild, mit Freigabeprotokoll der Bewehrung seitens HHA|DE vom 22.06.21, Prüfung vom 07.09.21
- Geprüftes Nachtragsangebot Nr. gNA17 PSP.02 Lüftungsschacht HHA|DE, mit Begleitschreiben an M|MR und HHA|DE vom 30.09.19 und Aufhöhung Lüftungsschacht U-Bahn-Bauwerk C(268) 1. Nachtrag SSK Ingenieure GmbH vom 29.07.19, Prüfung vom 30.09.19
- Geprüftes Nachtragsangebot Nr. gNA31 PSP.02 Diverse Leistungen, Prüfung vom 19.05.21